

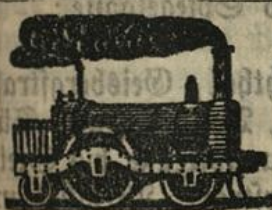
# Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

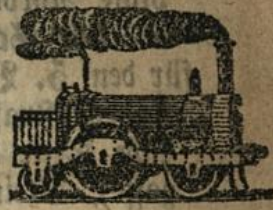
No. 121.

Montag den 25. Mai

1868.



Nassauische  
Eisenbahn.



## Bekanntmachung.

Mit dem 24. d. M. tritt für die Nassauische Eisenbahn das für die Preussischen Staats- und unter Staatsverwaltung stehenden Eisenbahnen geltende Betriebs-Reglement für die Beförderung von Personen, Reisegepäck, Leichen, Fahrzeugen, lebenden Thieren und Frachtgütern vom 3. September 1865 in Kraft.

Exemplare dieses Reglements sind auf allen Stationen käuflich zu haben.

Wiesbaden, den 19. Mai 1868.

265

Königliche Eisenbahn-Direction.

Gefunden ein Färberzeichen, ein schwarzer Gürtel, ein Ge- und Schlüssel, ein Spazierstöckchen, ein schwarzes Netz, ein Portemonnaie mit Inhalt, eine Broche.

Wiesbaden, den 22. Mai 1868.

Königl. Polizei-Direction.

Senfried v. c.

Die Wahl eines Bezirksraths für den hiesigen Stadtkreis betreffend.

Der Herr Bürgermeister Fischer hat in amtlichem Auftrage bereits durch Bekanntmachung im Tagblatt vom 24. v. M. publicirt, daß Königliche Regierung die Wahl eines aus 6 Mitgliedern bestehenden Bezirksraths für hiesige Stadt angeordnet hat.

Die Stadt ist hierauf nach demselben Ausschreiben, Nr. 96 des Tagblatts, in 6 Wahlbezirke getheilt und sind danach die Listen der stimmberechtigten Gemeindebürger aufgestellt und offen gelegt worden.

Es sind Einwendungen dagegen nicht vorgebracht worden.

Es werden nun als **Wahllocale** bestimmt:

- 1) für den 1. Bezirk umfassend: die Burgstraße, Herrnmühlgäßchen, Marktplatz, Marktstraße, Mauergasse, Wilhelmstraße, Theaterplatz, Cursaalplatz, Sonnenbergerstraße, Wilhelmshöhe, Leberberg, Dietenmühle, Rettungshaus, Parkstraße, Grünweg, Gartenstraße, Paulinenstraße, Bierstadterstraße, Hainerweg, Frankfurterstraße, Mainzerstraße, Mühlen am Salzbad, Gartenfeld, Gasfabrik, Ellenbogengasse, Neugasse, Schulgasse, Kleine Schwalbacherstraße und Hochstätte:

das Rathhaus;



- 2) für den 2. Bezirk umfassend: Clarenthal, Fasanerie, Wellritzmühle, Emsestraße, Michelsberg, Balkmühlweg, Feld-Ueberhoben u. Wellritzthal, Wellritzstraße, Bleichstraße, Faulbrunnenstraße, Helenenstraße, Schwalbacherstraße, Friedrichstraße, Schillerplatz und Bahnhofstraße:

ein Zimmer des Elementarschulgebäudes auf dem Michelsberg;

- 3) für den 3. Bezirk umfassend: die Dohzheimerstraße, Louisenstraße, Louisenplatz, Rheinstraße, Adolphstraße, Moritzstraße, Dranienstraße, Adelheidstraße, Nicolasstraße, Kirchgasse, Mauritiusplatz, Langgasse (von der Kirchgasse bis zur Goldgasse) und Gemeindebadgäßchen:

der Saal der höheren Bürgerischeule;

- 4) für den 4. Bezirk umfassend: die Goldgasse, Mezgergasse, Langgasse (von Goldgasse bis zum Kranzplatz), Webergasse, Kleine Webergasse, Kleinburgstraße, Häfnergasse, Mühlgasse, Graben, Kochbrunnenplatz, Kranzplatz, Nördliche Seite der Nerostraße, Saalgasse und Spiegelgasse:

der Saal der Marktschule;

- für den 5. Bezirk umfassend: Adolphsberg, Dambachthal, Weissbergstraße, Kapellenstraße, Neuberg, Querstraße, Schöne Aussicht, Taunusstraße, Südliche Seite der Nerostraße, Röderstraße (von der Taunusstraße bis Steingasse), Steingasse, Elisabethenstraße, Feldstraße, Lehrstraße, Nerothal und Stiftstraße:

ein Zimmer in der Mittelschule in der Lehrstraße;

- 6) für den 6. Bezirk umfassend: Römerberg, Heidenberg, Hirschgraben, Kirchhofgasse, Röderstraße (von der Steingasse bis Heidenberg), Hochstraße, Bulwigstraße, Platterstraße, Schachtstraße, Sommerstraße:

ein Zimmer in der Elementarschule auf dem Michelsberg.

Zu Wahlcommissären und Stellvertretern derselben habe ich ernannt:

- 1) für den 1. Bezirk:

Wahlcommissär: Herr Bürgermeister Fischer.

Stellvertreter: " Vorsteher Meckel.

- 2) für den 2. Bezirk:

Wahlcommissär: Herr Vorsteher Nathan.

Stellvertreter: " " Scholz.

- 3) für den 3. Bezirk:

Wahlcommissär: Herr Vorsteher J. Schmidt.

Stellvertreter: " " Zollmann.

- 4) für den 4. Bezirk:

Wahlcommissär: Herr Vorsteher G. D. Schmidt.

Stellvertreter: " " Glaser.

- 5) für den 5. Bezirk:

Wahlcommissär: Herr Vorsteher Dr. Schirm.

Stellvertreter: " " Burkart.

- 6) für den 6. Bezirk:

Wahlcommissär: Herr Vorsteher R. Schmitt.

Stellvertreter: " " Wehgandt.

Wahltermin ist in sämtlichen 6 Bezirken:

Montag den 25. I. M. Nachmittags 3 Uhr

und werden die stimmberechtigten Gemeindebürger hierdurch zu dieser Wahl eingeladen.

Wiesbaden, den 7. Mai 1868.

Königl. Verwaltungs-Amt.

Nacht.

### Bekanntmachung.

Zur Herstellung eines gedeckten Canals von 2' 5" lichter Höhe und 2' lichter Weite bei der Klostermühle bei Clarenthal werden:







## N o t i z e n.

Heute Montag den 25. Mai, Vormittags 9 Uhr:  
Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concursmasse der Miss  
E. G. Boon, bei Königl. Amtsgericht IV. (S. Tgbl. 119.)

Vormittags 11 Uhr:  
Versteigerung von 1½ Acker Stodholz (No. 13) im Distrikt Münzberg d a den  
welche von dem Steigerer nicht bezahlt worden sind, in dem Rathhause, Fri  
(S. Tgbl. 120.)

Mittags 12½ Uhr:  
Wein-Versteigerung in der Domaniel-Kellerei zu Eberbach. (S. Tgbl. 102.)

Nachmittags 3 Uhr:  
Versteigerung von Mobilien 2c., Häfnergasse 13. (S. Tgbl. 120.)

## Kreisbezirksraths-Wahl.

Die Vertrauensmänner, welche die am 18. Mai stattgehabte Bürgerver-  
sammlung in den Römersaal veranlaßten, haben in ihrer Sitzung am 22.  
d. M. folgende Bezirksraths-Candidaten aufgestellt, die sie ihren Freunden zur  
Wahl empfehlen, mit der Bitte, von ihrem Rechte den ausgiebigsten Gebrauch  
zu machen.

### Bezirksrath:

1. Bezirk: Dr. C. F. Genth, Ober-  
forstrath a. D.
2. " Geh. Reg.-Rth. Firnhaber.
3. " Carl Götz, Feldgerichtschöffe.
4. " F. W. Käsebier, Kaufmann.
5. " Gg. David Schmidt, Gemeinde-  
rath u. Feldgerichtschöffe.
6. " Bürgermeister H. Fischer.

### Stellvertreter:

- Jac. Wilh. Kimmel, Feldgerichtschöffe.  
Jac. Weygandt, Gemeinderath.  
Georg Stritter, Lederhändler.  
Jonas Kimmel, Eisenhändler.  
Gg. Phil. Birk, Maurermeister.  
Christian Müller sen., Zimmermstr.

### Der Wahl-Ausschuß:

Wilh. Habel. F. W. Käsebier. Chr. Krell. Jacob Mom-  
berger. Wilh. Philippi. Wilh. Poths sen. Georg David  
Schmidt. C. Stemmler. Heinrich Thon.

9306

Echte westphälische Schinken,  
Hamburger Rauchfleisch,  
Gothaer Cervelatwurst,

beste Qualität, empfiehlt

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 9327

## Die Buchdruckerei von Cron & Liebrich

in Wiesbaden,

Marktstraße No. 23,

empfiehlt sich dem geehrten Publikum in Anfertigung aller in dieses  
Fach einschlagenden Arbeiten, unter Zusicherung reeller und prompter  
Bedienung.

7247

Soeben erschien:

Ferd. Ludwig, op. 8. **Drei Lieder** für Mezzo-Sopran, zu haben bei

**A. Schellenberg**, Musikalien-Handlung,  
Kirchgasse 21. 9314



# Wiesbaden.

In Folge Beschlusses der General-Versammlung der hiesigen Gasbeleuchtungs-Gesellschaft vom Heutigen, können die Herren Actionäre den Betrag der für das abgelaufene Geschäftsjahr bestimmten Dividende vom nächsten Montag, den 25. d. M. an Morgens von 8—11 Uhr bei der Casse der Gesellschaft, Friedr.straße 40, in Empfang nehmen.

Die bei der vorgenommenen Verloosung herausgekommenen Actien:

No. 25	36	70	81	84	96	100	110	116	127	143	153	163	169	174
206	210	213	215	235	237	245	281	301	311	313	318	329	330	338
340	354	360	367	369	390	395	408	413	431	435	468	485	509	516
519	522	526	527	533	539	566	575	582	594	611	613	616	638	647
649	654	677	680	703	706	713	726	733	749	763	770	780	787	800

werden vom Mittwoch den 3. Juni an mit dem Nominalwerth eingelöst und dagegen die betreffenden Dividende-Actien ausgeliefert.

Wiesbaden, den 23. Mai 1868.

**Die Direction**  
der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft.

9331

**Hôtel Wirth**  
**WIESBADEN,**  
Taunusstraße 9 Taunusstraße 9,  
vis-à-vis dem Kochbrunnen.

**Max Jungé.**

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich heute mein in der Taunusstraße 9 gelegenes **Detail-Magazin** eröffnet habe.

Reich assortirt ist dasselbe mit

**Holzschnitzereien**

und

**xyloplastischen Artikeln**

jeden Genres, von den einfachsten bis zu den elegantesten Gegenständen, sowohl

**eigener Fabrik,**

als auch fremder Fabrikate. Ferner bietet es ein mit Sorgfalt gewähltes **Assortissement** der in neuester Zeit so beliebt gewordenen

**Boîtes à musique**

von den billigsten bis zu den kostbarsten Cabinetstücken; ebenso die besten Erzeugnisse der Schwarzwälder Uhren-Industrie, als:

**Trompeter-, Flöten-, Kukuk- & Nipp-Uhren,**

sowie überhaupt alle zu diesem Genre passenden Gegenstände.

Unter Zusicherung prompter und reeller Bedienung halte ich mein Etablissement dem geehrten Publikum bestens empfohlen.

Wiesbaden, den 18. Mai 1868.

8933

**Darmstädter Sandkartoffeln** von vorzüglicher Qualität, p. Fruchtst., ehl. led.  
8 kr., empfiehlt **Ph. Nagel, Friedrichstraße**



# Gewerbeverein für Nassau.

## Lesezimmer.

Seit der Bekanntmachung vom 6. d. Mts. über Eröffnung des Lesezimmers des Gewerbevereins sind von Privaten weiter folgende Zeitschriften zu mehrwöchentlicher Auflage zur Verfügung gestellt worden:

„Deutsche Bauzeitung“, Wochenblatt, herausgegeben von Mitgliedern des Architektenvereins zu Berlin.

„Zeitschrift für bildende Kunst“, herausgegeben von Dr. C. v. Lühow.

„Zeitschrift für Mathematik und Physik“, herausgegeben von Dr. D. Schlämilch 1c. zu Leipzig.

„Deutsche Versicherungszeitung“, herausgegeben von Dr. A. F. Elsner zu Berlin.

„Kurze Berichte über die neuesten Erfindungen, Entdeckungen und Verbesserungen“, herausgegeben von Dr. J. Bürger.

„Die Biene“, Organ der vereinigten Bienenzüchter-Vereine in beiden Hessen und Nassau.

„Ueber Land und Meer“, herausgegeben von F. W. Hackländer.

„Die Gartenlaube“, herausgegeben von E. Keil zu Leipzig.

Unter den früher aufgeführten Zeitschriften, welche von Redactionen, Verlagsbuchhandlungen und Autoren dem Gewerbeverein unentgeltlich übergeben werden, war aus Versehen übergangen worden:

„Der Bierbrauer“, Zeitschrift, herausgegeben von Ch. E. Fabich, Wiesbaden.

Weiter ist unentgeltlich zur Verfügung gestellt worden:

„Kreisblatt“ für den Landkreis Wiesbaden.

411

## Die Färberei und Druckerei

von **J. N. Freis, Langgasse,**

beehrt sich hiermit bei der eingetretenen Frühjahrssaison nunmehr ihre

### Pariser Anstwascherei

angelegentlichst zu empfehlen.

**Damen- und Herrn-Garderobe** wird nach Wunsch ganz und unzertrennt wie neu in kürzester Zeit und billigsten Preisen restaurirt.

Noble Gegenstände werden auf chemischem Wege trocken gewaschen, um den Glanz und lebhaften Farben herzustellen.

Ein **Sopha** mit 6 Stühlen von rothem Wollendamast, ein nußbaumenes Büffet, ein ovaler Theetisch, ein runder eichener Tisch und ein viereckiger Tisch, ein nußbaumenes Consolschränken, ein dergleichen Trumeaux und eine große Commode, ein Küchenschrank, Wasserbank und Anricht, sowie verschiedenes Küchengeschirr sind zu verkaufen. Mühlgasse 4, Parterre. 9117

42 Ruthen ewiger Alee ist zu verkaufen Heidenberg 17. 9205

Ein Brand guter Feldbacksteine zu verkaufen. Näheres Expedition. 9264

100 alte Bohnenstangen zu kaufen gesucht Nerostraße 14, Parterre links.

Eine gebrauchte Drehbank ist zu verkaufen Schachtstraße 13. 9172

Zwei gebrauchte Wassersteine zu verkaufen Schwalbacherstraße 5. 9169

## Wellritzstraße 9

nußbaum-polirte französische Bettladen, polirte Waschlommoden mit Käsen, Kleider- und Küchenschränke billig zu verkaufen. 6033



Ein gut erhaltener, gemauerter Herd mit Bratofen und Wassertisch steht auf den Abbruch zu verkaufen Dogheimerstraße 12. 9317

Ein vollständiges Bett, sehr gut erhalten, und eine gute Standuhr sind billig zu verkaufen. Näh. Kranzplatz 1 im Hinterhaus. 9329

In der „Stadt Straßburg“ ist gutes Bett zu verkaufen. 8865

Eine fast neue Hand-Nähmaschine ist billig zu verkaufen. N. Exp. 9083

Platterstraße 11 sind Bohnenstangen und Bohnenreiser zu verk. 9323

## Geborene, Proklamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 17. Februar, dem Gutsbesitzer Axel Erich, Freiherren Weber von Rosenkantz dahier ein S., N. Ernst Rudolf Woldemar. — Am 18. Febr., dem h. B. u. Kaufmann Karl Hermann Glaser ein S., N. Friedrich Adolf Georg. — Am 18. März, dem Rentner François Fernand, Grafen de Cassino Merindol von Bordeaux ein S., N. Antonio Jean François Gaston. — Am 20. März, dem Königl. Ober-Staats-Anwalt Karl Diehl dahier eine T., N. Karoline Mathilde Auguste. — Am 21. März, dem h. B. u. Bäckermacher Karl Heinrich Christoph Bartels eine T., N. Johanna Ludolfine. — Am 28. März, dem Cigarrenmacher Ludwig Ferdinand Karl Sperling aus Magdeburg eine T., N. Katharine Auguste Luise. — Am 8. April, dem Employé Johann Daniel Grimmeisen von Straßburg eine T., N. Anna Emma Philippine Martha. — Am 18. April dem Agentur-Gehülfsen Georg Steinhauer von Nieder-Glabbach eine T., N. Philippine Elisabeth Margarethe. — Am 20. April, dem Liniere August Bohn von Hannover ein S., N. Adolf August Christian. — Am 23. April, dem h. B. u. Sattler Georg Jakob Friedrich Krohmann ein S., N. Friedrich Christian Karl. — Am 25. April, dem h. B. u. Metzger Karl Klas eine T., N. Luise Lisette Karoline. — Am 26. April, dem Procuratur-Gehülfsen Philipp Christian Decker von Bierstadt eine T., N. Auguste Marie Katharine. — Am 28. April, dem h. B. u. Schneider Johann Emil Philipp Risch ein S., N. Ludwig Johann Philipp Karl. — Am 28. April, dem h. B. u. Gasarbeiter Johann Georg Peter Kiffel ein S., N. Georg. — Am 30. April, dem Schuhmacher Peter Dornauf von Bommersheim ein S., N. Heinrich Emil. — Am 30. April, der led. Wilhelmine Karoline Gebhard von hier ein S., N. Otto Emil Peter. — Am 3. Mai, dem Tagelöhner Philipp Ludwig Conrad von Waldhausen ein S., N. Johannes Wilhelm. — Am 5. Mai, dem h. B. u. Bäcker Konrad Heinrich Hildebrand eine T., N. Johanna Luise. — Am 9. Mai, der led. Sophie Grabenstätter von Barr in Frankreich ein S., N. Robert. — Am 10. Mai, dem h. B. u. Hutfabrikanten Karl Wilhelm Weh eine T., N. Anna Marie Katharine. — Am 13. Mai, dem Tagelöhner Martin Christ von Erbach ein S., N. Adam Heinrich Johann Ludwig Andreas Emil. — Am 13. Mai, dem Rutscher Heinrich Weiler von Norken ein S., N. Robert Peter.

Proclamirt: Der Maurer Adam Nieth von Niederselters, ehl. led. S. des Landmanns Kaspar Nieth das, und Marie Katharine Jakobine Hübell, ehl. led. T. des Tagelöhners Johann Georg Hübell zu Pohl. — Der Koch Eduard Leonhard Ehedell von Sattenheim, und Magdalene Brödel, ehl. led. T. des Barbiers Johann Michael Brödel zu Rodalben in Baiern. — Der Tagelöhner Johann Martin Sauer von Fulda, ehl. led. htrl. S. des Tagelöhners Johann Georg Sauer das, und Anna Margarethe Katharine Philippine Meister, ehl. T. des Ackermanns Johann Heinrich Meister zu Nettershain. — Der Weinhändler Georg Emil Julius Rehbock von Salzgitter, ehl. led. S. des Superintendenten und Oberpfarrers Georg August Karl Rehbock das, und Johanna Mathilde Egbertha Ackermann, ehl. led. T. des Rentners Heinrich Edmund Ackermann von Bingen. — Der Glaser Georg Martin Ruffert von Lausenselden, ehl. S. des Glasers Philipp Jakob Ruffert das, und Marie Margarethe Henriette Kayser, ehl. T. des Musikers Peter Kayser zu Holzhausen u./A. — Der Rechtsanwalt Adolf August Theodor von Rößler zu Limburg, ehl. led. S. des Hofgerichtsraths a. D. Ludwig Christian v. Rößler dahier, und Margarethe Susanne Wilhelmine Philippine Freinsheim, ehl. led. htrl. T. des h. B. u. Gastwirths Philipp Adam Freinsheim. — Der Maurer Johann Heinrich Martin Wilhelm Hammer Schmidt von Billmar, ehl. S. des Fischhändlers Johann Hammerschmidt das, und Katharine Wilhelmine Reichel, ehl. htrl. T. des Schuhmachers Wilhelm Reichel zu Lausenselden. — Der Buchhalter Joseph Rals von Elz, ehl. led. htrl. S. des Tagelöhners Joseph Rals das, und Henriette Brummer von Neuhaus. — Der h. B. u. Goldarbeiter Wilhelm Adolf Engel, ehl. led. S. des h. B. u. Goldarbeiters Karl Friedrich August Engel, und Anna Marie Grebenstein, ehl. led. htrl. T. des Tapeziersers Johann Joseph Grebenstein zu Frankfurt. — Der Fabrikant Leopold Gros von Bruchsal, ehl. led. htrl. S. des Handelsmanns Nathan Gros das, und Rosa Heymann, ehl. led. T. des h. B. u. Kaufmanns Heinrich Heymann.



**Copulirt:** Der h. B. u. Buchdrucker Philipp Mehl und Susanne Konrad hier. — Der Kaufmann Jakob Lügeler von Cöln und Eleonore Heidecker von hier. Der Schreiner Philipp Martin von Sonnenberg und Eva Bender von Springen. Der Spengler Karl Reiffert von Ems und Luise Berghof von hier. — Der Decorationsmaler Heinrich Rado von Hofen und Marie Euler von Bergfreiheit.

**Gestorben:** Am 9. Mai, Philippine Emma, ehl. L. des h. B. u. Lederhändlers Gustav Birnbaum, alt 1 J. 3 M. 17 T. — Am 14. Mai, der R. Russ. Vice-Admiral Peter, Baron von Rosen aus Reval. — Am 15. Mai, Elisabeth geb. Dernbach, Witwe des h. B. u. Schuhmachers Philipp Heinrich Wilhelm Störkel, alt 70 J. 10 M. 23 T. — Am 16. Mai, Christiane geb. Menges, htrl. Wittwe des Tuchwebers Philipp Menz zu Hohenstein, alt 73 J. — Am 17. Mai, der Präsident a. D. Ludwig von Löw dahier, alt 63 J. 5 M. 5 T. — Am 18. Mai, der h. B. u. Landwirth David Knecht, alt 68 J. — Am 19. Mai, Johann Joseph, ehl. S. des h. B. u. Kaufmanns Joseph Fischer, alt 9 M. 12 T. — Am 19. Mai, Margarethe geb. Hembach, Ehefrau des h. B. u. Ackerbau-Aufsehers Gottfried Meurer, alt 67 J. 2 M. 11 T. — Am 19. Mai, Ernestine Theodore Helene geb. Bigelius, htrl. Wittwe des Regierungsraths Christian Köppler dahier, alt 75 J. 5 M. 6 T. — Am 20. Mai, Dorothee Helene, ehl. L. des h. B. u. Spielers Ludwig Faust, alt 2 J. 3 M. 2 T. — Am 20. Mai, Katharine Wilhelmine, L. des h. B. u. Karoline geb. Hausen, verw. Barth von hier, alt 2 M. 3 T. — Am 21. Mai, Gustav, der led. Katharine Heß von Schloßborn, alt 25 T. — Am 20. Mai, Charlotte, L. des h. B. u. Forstmeisters Theodor von Wasmmer zu Coburg, alt 19 J. 2 M. 3 T. — Am 21. Mai, Karoline Henriette Röhr von Altena, alt 36 J. 3 M. 9 T.

## Tages-Kalender.

**Die Bildergalerie**  
(Wilhelmstraße 7, Parterre)  
ist geöffnet: Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags Vormittags von 11 bis 4 Uhr Nachmittags.

**Das Museum der Alterthümer**  
(Wilhelmstraße 7)  
ist geöffnet: Montags, Mittwochs und Freitags Nachmittags von 3—6 Uhr.

**Die königliche Landesbibliothek**  
(im dritten Stock)  
ist geöffnet: Montag, Mittwoch und Freitag Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 2—5 Uhr.

**Die Bibliothek und das Lesezimmer des Gewerbevereins**  
(Kleine Schwalbacherstraße 2a)  
ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Ausnahme der Sonntag- und Donnerstags-Nachmittage, geöffnet.

Sente Montag den 25. Mai.  
Musik am Kochbrunnen  
Morgens 6 Uhr.

Cursaal zu Wiesbaden.  
Nachmittags 4 Uhr: Concert.

**Wahl des Bezirksraths**  
Nachmittags 3 Uhr: in sämtlichen Bezirken des hiesigen Stadtkreises.

**Schützenverein.**  
Nachmittags von 3 bis 7 Uhr: Schießübungen.

**Bürger-Schützen-Corps.**  
Nachmittags 3 Uhr: Übungs- und Ehrenscheiben-Schießen.

**Allgemeine Impfung**  
Nachmittags 4 Uhr in der Elementarschule auf dem Michaelsberg.

**Allgemeiner deutscher Arbeiterverein**  
Abends 8 Uhr: Versammlung im Saal des „Kaiser Adolph“, Goldgasse.

**Arbeiter-Bildungsverein.**  
Abends 8 Uhr: Gesang und deutsche Sprache.

**Tacillenverein.**  
Abends 8 Uhr: Probe für Herren im Saalbau Schirmer.

**Katholischer Kirchenchor.**  
Abends 8 1/2 Uhr: Probe in der Kirche auf dem Markte.

**Gesangverein „Liederkranz“.**  
Abends 9 Uhr: Probe.

Frankfurt, 22. Mai.

### Geld-Course.

Pistolen	9 fl. 49	— 51	kr.
Soll. 10fl.-Stücke	9 " 54	— 56	"
20 Fres.-Stücke	9 " 29	— 30	"
Russ. Imperiales	9 " 50	— 52	"
Preuß. Friedr. d'or	9 " 57	— 58	"
Dutaten	5 " 38	— 40	"
Engl. Sovereigns	11 " 55	— 59	"
Preuß. Cassenscheine	1 " 44 1/2	— 45 1/2	"
Dollars an Gold	2 " 27 1/2	— 28 1/2	"

### Wechsel-Course.

Amsterdam	100 1/2 s. b.
Berlin	105 B. 104 3/4 G.
Cöln	105 B.
Hamburg	88 1/4 G.
Leipzig	105 B.
London	119 3/8 B.
Paris	94 3/4 7/8 b.
Wien	101 1/4 7/8 b.
Disconto	3 % G.

(Hierbei drei Beilagen.)



# Wiesbadener Tagblatt.

Montag

(1. Beilage zu No. 121)

25. Mai 1868.

## Allgemeiner Vorschuss- und Sparkassen-Verein.

Die Vereinsmitglieder werden ersucht, die durch Beschluß der General-Versammlung für das Jahr 1867 auf sechs Procent festgesetzte Dividende auf dem Bureau des Vereins-Cassiers, Herrn Lang, Bleichstraße 5 Parterre, unter Vorlage ihrer Quittungsbücher in Empfang zu nehmen bezw. gutschreiben zu lassen.

Wiesbaden, den 20. Mai 1868.  
300

Der Director  
Böhmer.

## Cäcilien-Verein.

431

Heute Abend 8 Uhr für die Herren Probe im Saalbau Schirmer.

## Für die Armen-Augenheilanstalt

50 fl. von Fr. C. R. R. empfangen zu haben, bescheinigt mit herzlichstem Dank.  
Wiesbaden, den 22. Mai 1868. Im Namen der Verwaltungs-Commission.  
Der Verwalter der Anstalt:  
W. Bausch.

350

Täglich sich erneuernden Mißverständnissen gegenüber die Mittheilung, daß meine Sprechstunden, nicht wie im Adreßbuche von 1867<sup>68</sup> angegeben, sondern täglich zwischen 10 und 1 Uhr stattfinden.

An den bevorstehenden Pfingst-Feiertagen sind keine Sprechstunden.

**Dr. Kirsch, homoöp. Arzt,**  
Mauergasse 21.

8875

## Eine grosse Parthie Weisswaaren

habe sehr billig eingekauft und gebe solche zu herabgesetzten Preisen ab, als: feine Mull-Blousen, Stulpengarnituren von 18 kr. an bis zu den feinsten, gestickte und glatte Stehtragen, Negligé-Hauben, gestickte Binden, Kinderjäckchen und Häubchen, gestickte Streifen und Garnirungen, zugleich empfehle ich eine schöne Auswahl in weißem Piqué, Satin, Shirtings, Faconets und Mülle zu Confirmanden-Kleidern.

226

**F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

Möbel, Betten &c. zu verkaufen Heidenberg 4, 2. Stock.

8621

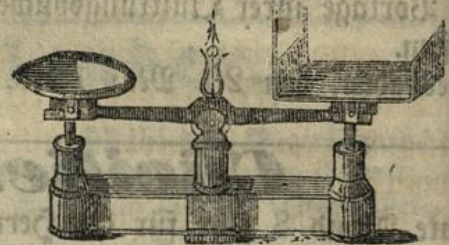
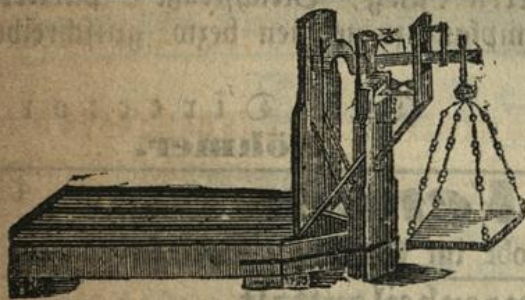


Kirchgasse 21, **Ph. Roos**, Kirchgasse 21,  
 empfiehlt sein bestassortirtes Lager von Herrn-, Damen- und Kinderstiefeln  
 aller Art in Wachs- und Lackleder, Lasting, Stramin und Plüsch zu billigsten  
 Preisen. 9307

## Specialität für **Corsetten & Crinolinen.**

**Corsetten,** weiß, grau und hochroth, in allen  
**Crinolinen,** Größen vorrätig,  
 in Schirting und Wollstoff, mit und } Pariser  
 ohne Ueberzug, } Façon,  
**Jupons,** fertige, farbige **Unterröcke,** empfehle in großer  
 Auswahl zu billigen Preisen.

**Elise Rayss, Kranz 12. 4334**



## **Decimal-Waagen.**

Tragkraft	1	2	3	4	5	6	8	10	Centner.
Preis	12 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> ,	16 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> ,	20,	23,	26 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> ,	30,	32,	35	Gulden.

## **Tafel-Waagen.**

Tragkraft	1—5	10	15	20	25	30	50	Pfund.
Preis	10,	14,	18,	20,	20,	22,	25	Gulden.

Zu haben in der Maschinenwerkstätte von **C. Schmidt,**  
 5327 Emserstraße 29c.

## **Eis-Verkauf**

in jedem Quantum und zu jeder Tageszeit bei  
 Metzger **Frenz**, Häfnergasse 11. 7968

Ein Tisch, ein Sopha und 6 Stühle werden zu kaufen gesucht.  
 Offerten beliebe man in der Exped. d. Blattes niederzulegen. 9292

**Jeder Zahnschmerz** wird durch mein weltberühmtes **Zahnmund-**  
**wasser** binnen einer Minute sicher und schmerzlos vertrieben, worüber unzäh-  
 lige Anerkennungen von den höchsten Personen zur Ansicht vorliegen. **G. Süd-**  
**stätt** in Berlin. — Zu haben in Flaschen à 5 Sgr. und 10 Sgr. in Wie-  
 baden bei **A. Thilo.** 435

**Kaffeelöffel,** sehr gute, das Duzend zu 36 kr. bei  
**G. Löw**, Marktstraße 28. 7859



Farb- und Gewürzmühle.  
Pulverisir-Anstalt.

Biebricher Cement  
von Dyckerhoff & Söhne.  
Einzige Niederlage für Wiesbaden.

## L. Bausch,

Marktstraße 23,

empfiehlt sein jetzt auf das Vollständigste eingerichtete **Material- & Farbwaaren-Geschäft**, und erlaubt sich auf nachstehende Artikel besonders aufmerksam zu machen. 9282

### Toilette-Artikel:

Glycerinseife, weiß engl. Zahnpulver, Eau de Botot, Mandelkleie, Pomaden und Haaröle in allen Odenrs, als: Veilchen, Rosen, Reseda, Mille fleurs, Heliotrop. Sämmtliche ätherischen Oele und Extraits, Coldcream, Toilette- und Badeschwämme.

### Zur Wäsche:

Crystall-Soda und Potasche, Waschpulver, Waschtinctur, unauslöschliche Tinte zum Zeichnen, Stärke, Bläue.

### Für Hôtels und Haushaltungen:

Feinstes Nizza-Olivenöl, feinstes Speiseöl, Tafelsenf, englisches Senfmehl, sämtliche Gewürze (reingehalten und auf das Feinste gestoßen), Flaschenlack und Stopfen, alle Sorten Thee.

Leinwandleim und Politur (filtrirt), Buchbinderlack, sämtliche Farben und Firnisse, Terpentinöl, Leinöl und alle Sorten Pinsel, Schreib- und Copirtinte, rothe und blaue Tinte.

### Apotheker-Artikel,

als: Mandelöl, Leberthran, Glycerin, Collodium, Benzin, Senfmehl, gestoßener Leinsamen, Kamillen, Pfeffermünz, Krausemünze, Fenchel, Fliederthee, Althea und Süßholz, Seifen- und Veilchenwurzel, Magnesia, doppeltkohlen-saures Natron und Bullrich's Salz, Arrowroot, Streupulver für Kinder, Malaga und Madeira &c. &c.

Sämmtliche Artikel verkaufe auch en-gros an Apotheker.

Preise billigt. Bedienung prompt und reell.

## Deutsche Schaumweine,

(Champagner)

von Dietrich & Gwald in Rüdesheim,

Lager in ganzen und halben Flaschen bei

C. H. Schmittus,

Rheinstraße 36.

9309

Eine große Auswahl weiße Mull-Blousen von 2 fl. 48 fr. bis 3 fl. 30 fr., sowie weiße Shirting-Unter-röcke mit Volants à 3 fl. 30 fr., empfiehlt zur geneigten Abnahme

J. B. Mayer,

Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38, am Kranz.



# Aux Fabriques

## 8 Taunus

### Ouverture de

Grande mise en vente d'un choix de  
voici un aperçu

#### Comptoir des Châles.

Französische gewirkte **Cachemir-Long-Châles**, med  
Muster aus der Ausstellung zu 150 fl. und 180 fl.  
ditto dunklere Farben zu 60 und 70 fl.;  
ditto Werth 70 fl., verkauft zu 42 fl.;  
ditto gestreifte zu 12 fl.;  
schwarze gestickte **Cachemir-Châles** von 5 fl. 30 fr. an;  
ditto mit seidenen Fransen von 6 fl. 30 fr.  
schwarze und rothe gestickte **Cachemir-Rotondes** von 18 fl.

#### Comptoir des Soieries.

**Foulard-Kleider** von 14 fl. an das Kleid;  
ditto indische, von 21 fl. an das Kleid;  
**Taffetas jardinière haute Nouveauté** zu 23 fl. 20 fr. das  
**Grisaille chinée, rayée & à Carreaux** erste Qualität zu  
das Kleid;  
schwarzer **Faille** von 2 fl. 48 fr. an der Mètre;  
schwarzer **Choner Taffetas**, gute Qualität für Confection und  
von 2 fl. 20 fr. an der Mètre;  
**Faille Bonnet, Taffetas Marie-Rose**, étoffes de  
noire garanties von 5 fl. an der Mètre;  
**Moire antique**, schwarz und farbig, von 4 fl. an der Mètre  
eine große Partie einfarbige **Poults de soie**, erster Qualität,  
6 fl., verkauft zu 4 fl. der Mètre;  
einfarbige **Gros de Londres**, étoffe première, Werth 7 fl.  
kauft zu 4 fl. 30 fr. der Mètre.



# ies de Lyon,

## nstrasse 8.

### ea Saison d'été.

ix déorable d'étoffes en tous genres, dont  
pere quelques prix:

#### Comptoir des Lainages.

**Popeline de Lyon**, pur Wolle und Seide, Werth 2 fl. 20 fr.,  
med verkauft zu 1 fl. 24 fr. den Mètre;  
nd 18 **Printanière**, étoffe du jour, pur Wolle und Seide, 1 $\frac{1}{2}$  Elle  
breit, zu 1 fl. 24 fr. den Mètre;  
7 **Sultane** in allen Farben zu 4 fl. 30 fr. das Kleid von 15 Ellen;  
7 **Jardinière**, elegante Stoffe für Kleider zu 4 fl. 30 fr. das Kleid;  
an; **Lainos parisien**, das Kleid von 15 Ellen zu 3 fl.;  
30 **Foulard de laine**, sehr schöne Stoffe, Werth 10 fl., zu 5 fl.  
18 24 fr. das Kleid;  
Louisiane, Frühjahrstoffe, zu 5 fl. 30 fr. das Kleid;  
schwarze, französische **Alpaga**, schöne Qualität von 36 fr. an den Mètre;

#### Comptoir des Dentelles.

Spitzen-Châles von 4 fl. 30 fr. an;  
das Spitzen-Rotondes von 12 fl. an;  
at zu **Spécialité en véritable Lama des Indes.**  
Eine große Auswahl in **Châles, Rotondes, Paletots** mit und  
ohne Aermel, **Tuniques, Robes** und sonstige Anzüge von  
und den neuesten Modellen zu wahren Fabrikpreisen;  
is de **Spitzen-Schirm-Ueberzüge** von 1 fl. 45 fr. an;  
Mètre **Guipur-Kragen**, gestickte **Kragen** und **Manschetten**,  
lität, glatte und gestickte **Batist-Tücher, Foulard-Tücher**,  
7 fl. **Herren- und Damen-Cravatten** etc. etc. zu sehr  
billigen Preisen.  
B. Eine Parthie französische, gewirkte **Long-Châles**, zurück-  
gesetzte Mustern, sehr schöne Qualität, zu 20 fl.  
Bestickte **Taschentücher**, Werth 36 fr., verkaufe zu 18 fr. per Stück.

**Maurice Ulmo.**



# Mineralwasser:

Emser, Fachinger, Friedrichshaller Bitterwasser, Homburger Kissingen Rakorzi, Kreuznacher Mutterlauge, Kreuznacher Salz, Marienbader Kreuzbrunnen, Selterser, Schlangenbader, Schwalbacher, Sodener, Weilbacher, sowie künstlich Selterser- und Sodawasser, empfiehlt

**A. Schirg**, Schillerplatz 2. 890

## Glacé- & Sommerhandschuhe

von 18 und 36 fr. an bis zu den feinsten, Strümpfe in allen Größen von 14 fr. an, sowie eine große Auswahl in Kinder- und Damencorsetten empfiehlt

**P. P. Schupp**, Mühlgasse 11. 8851

## Vorgezeichnete Weißwaaren in den neuesten Sachen

226

bei **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens.

empfehlte sein Lager aller Sorten Leinen u. Bettzeugen, Zwisch u. Barchenten, glatten Mull- und Vorhangstoffen, sowie sonstige Haushaltungs-Artikel.	<b>Moritz Mayer</b> , Marktplatz No. 8, 3584	Lager in Zuch und Burglin's, Aelderstoffen, Flanellen und Unterrockstoffen, Cattunen, Blandrud- und Futterzeugen.
---	---	--

## Pariser Kochherde

sind stets vorrätzig in allen Größen und empfiehlt

**J. Hohlwein**, Heleneustrasse 23. 3046

Alle Sorten Liqueure, Rum, Cognac, Arac, Bunschshrope in bester Qualität empfiehlt

**H. Momberger**, Conditor,  
Langgasse 39. 7324

Leere Flaschen, Packlisten und Körbe werden billigst abgegeben bei

7801

**A. Thilo**, Marktstraße 11.

Alte schwarze Herrenhüte werden billig sofort zu kaufen gesucht von

**A. Harzheim**, Goldgasse 21. 6746

Meine Wohnung ist jetzt Schwalbacherstraße 31 eine Treppe hoch.

5898

**M. Wirth**, Sprach- u. Klavierlehrerin u. beeidigte Uebersetzerin.

Ein vollständiges, gut erhaltenes Gartengeländer von Eichenholz, 50 lang, 4 1/2' hoch, ist billig zu verkaufen Dohheimerstraße 31. 8909

Alle Arten Weißzeug werden auf der Maschine schnell, gut und billig besorgt. Näh. Nerostraße 19 drei Stiegen hoch. 7796

## Saragmagazin Nerostraße 34.

1528

Getragene Herren- u. Damenkleider kauft Gerhard, Neugasse 2. 4116



154te

# Frankfurter Lotterie

genehmigt

von der königl. Regierung.

Gewinne fl. 200,000, 100,000, 50,000, 25,000, 20,000, 15,000, 10,000 &c.

Zu der am 17. und 18. Juni d. J. stattfindenden Ziehung 1ter Klasse empfehle ich Ganze Loose à Thlr. 3. 13 Sgr., Halbe à Thlr. 1. 21½ Sgr., Viertel à 26 Sgr. Die Beträge können auf der Post eingezahlt, oder in baar Papiergeld oder Postmarken eingeschickt werden. Auf Verlangen versende die Loose auch gegen Postnachnahme.

## Franz Fabricius,

amtlich bestellter Hauptcollekteur in Frankfurt a. M.

Betrag zurück-  
erstattet, wenn  
kein Erfolg!

## Necht kaukasischer Wanzenod!

Sicherstes Mittel gegen die Wanzen; die ganze Brut wird für immer vertilgt! Einzige Niederlage in Wiesbaden bei

A. Thilo, Marktstraße 11. 142

## Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst Ruhrkohlen und Buchenscheitholz zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 1027

## Gestickte Streifen und Einsätze

in Leinen, Jaconet und Percalé von den geringsten bis zu den feinsten Sachen empfiehlt

G. W. Winter, Webergasse 5. 8899

**Jacquettes** in Seide und Wolle, anschließende und weite, sind in größter Auswahl soeben angekommen bei

**L. H. Reifenberg**, Langgasse 35.

NB. Zurückgesetzte Sachen 50% unter dem Einkaufspreise. 9137

## Ruhrkohlen 1. Qualität

in großen und kleinen Lieferungen billig Dogheimerstraße 10. P. Koch. 759



# Frankfurter 154. Geldlotterie

Höchster Preis im glücklichen Falle:

## 200.000 Gulden.

Ziehung 1r Classe den 17. und 18. Juni Ganze Loose hierzu à 6 fl.  $\frac{1}{2}$  à 3 fl. und  $\frac{1}{4}$  à 1 fl. 30 fr., sowie Loose für alle 6 Classen, ganz à 90 fl.,  $\frac{1}{2}$  à 45 fl. und  $\frac{1}{4}$  à 22 fl. 30 fr.

Loose und Gewinnlisten werden von mir portofrei übersandt.

### J. M. Rhein,

### Staatseffectengeschäft in Frankfurt a. M.

## Daubitz,

Liqueur zur Erzielung und Erhaltung körperlichen Wohlbefindens, fabricirt vom Apotheker H. F. Daubitz, Berlin, Charlottenstraße 19 prämiirt durch die Jury der Pariser Welt-Ausstellung im Jahre 1867, ist zu haben bei A. Thilo, Marktstraße 11, sowie in sämtlichen Orten Nassau's. 435

## Hutcartons

sind wieder in vier verschiedenen Größen vorrätzig, sodann werden Pappcartons nach gegebenem Maß in jeder Form angefertigt und billigst berechnet bei Wilhelm Sulzer, vormals H. Koch-Filius, 9156 Marktstraße, im „Einhorn“ gegenüber der Diebeggasse.

Die neuesten deutschen, französischen und englischen Kleiderstoffe empfiehlt billigst

9137

L. H. Reifenberg, Langgasse 35.

## Schwarze Spitzen-Châles und Rotondes

empfiehlt zu billigen, festen Preisen

9012

Eduard Kalb, Langgasse 30.

## 4 Elisabethenstraße 4.

Ein dreistöckiges Wohnhaus mit drei Morgen großem Obstgarten — für eine Herrschaftswohnung, Privathotel, Wirthschaftslocal vorzüglich geeignet — ist ganz oder getheilt zu verkaufen oder zu vermieten und mit October beziehen. Bauplätze unten werden auch einzeln abgegeben. Näheres Gelebergstraße 21. 724

Lehrstraße 1 Parterre werden getragene Kleider aller Art angekauft. 690

Von 2 Aedern ist der ewige Alee zu verkaufen. Näh. Heidenberg 7. 894

Schönes, gutes Hen ist zu haben. Näh. Exped. 906

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.



Exactitude. **Maison de Confiance,** Perfection.

**A. Criqueboeuf, Steingasse 13.**

Nouveau Nettoyage à Sec et Arivage des couleurs sur toutes les robes de soie et lainages sans ôter les garnitures, Châles Cachemire. Vêtements d'hommes et gants de peau nettoyer à neuf.

Prix modérés.

9116

**Neuestes System!**

Trockne Reinigung von Herren- und Damenkleider in Seide und Wolle, ohne Trennung der Garnitur, sowie von Plüschmöbeln aller Art etc., Glacehandschuhen u. s. w. — Militär-Handschuhe von 6 fr. an. **Billigste Preise.**

Um bevorstehenden Umzug möglichst zu erleichtern, verkaufe nachstehende Artikel, worin noch ein ziemlich starkes Lager halte, zu ermäßigten Preisen:

feinen Melis, im Brod,	per Pfd.	17 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> fr.,
Raffinade,	" "	18 fr.,
feinen Stampfmelis	" "	18 fr.,
Farin, hellgelb,	" "	14 fr.,
Farin, weiß,	" "	15 fr.,
nene Rosinen, ohne Stiel,	" "	20 fr.,
nene Corinthen	" "	16 fr.,
Zwetschen	per Pfd.	6, 8 u. 10 fr.,
Kernseife von Naumann in Offenbach	per Pfd.	12 fr.,
gelbe Palmölseife ditto	" "	10 fr.,
Schmierseife, 1. Qualität,	" "	11 fr.,
feinste Patent-Weizen-Stärke in <sup>1</sup> / <sub>2</sub> und <sup>1</sup> / <sub>4</sub> Pfund.		
Packeten	" "	16 fr.,
Alumpenstärke, los	" "	13 fr.,
Soda	" "	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> fr.,
Eisig	per Maas	7, 11 u. 14 fr.,
Hellthran	per Schoppen	16 fr.,
sowie sämtliche Sorten Kaffee, worunter ein feiner Mocca, per Pfund		
42 fr., entsprechend billiger.	<b>A. Thilo,</b>	Marktstraße 11. 8758



## Pianoforte-Lager

**von S. Hirsch, Taunusstrasse 25.**

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelllavieren, Harmoniums u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 6940



**Dr. med. M. Thilenius,**  
**homöopathischer Arzt,**

wohnt Goldgasse 4, Ecke des Grabens. — Sprechstunden: täglich  
8—10 Uhr Morgens und von 2—4 Uhr Nachmittags. 390

**W. Stillger, Häfnergasse 18,**

empfiehlt sein

**großes Lager**

in Crystall, Glas, Porzellan und Steingutwaaren.

**Preise fest.**

NB. Alle aichpflichtige Glaswaaren, sowie Teller, Platten &c. für Gastwirthe  
stets vorräthig. 813

**Magazin en gros & en detail**

der neuesten und geschmackvollsten englischen und französischen Galanterie-,  
Posamentir- und Kurzwaaren, Glace-, Militär- und sonstigen Hand-  
schuhen; Verzierungen und Knöpfe für Herren- und Damen-Kleider,  
alle Sorten Militär- und Beamten-Knöpfe; Maschinen-Seide, Zwirne  
und Nadeln; Hemden, Kragen und Manschetten, Crinolinen, Corsetten,  
Strümpfe, Gummihosenträger, Schlipse, Blumen, Bänder, Tütle,  
Blonden, Kreppe, Parfümerie-Waaren, Sonnen- und Regenschirme in  
großer Auswahl und billigen Preisen von

**G. Rach & Comp.**

8469

Neugasse 11.

**Ausverkauf.**

Wegen Aufgabe meines Geschäftes verkaufe ich meinen Vorrath von **Schuhen**  
und **Stiefeln** zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

9040

**Gerhardt Mayer, neue Colonnade 17.**

**Großes Gardinen-Lager**

6004

zu äußerst billigen Preisen bei

**H. W. Erkel, Webergasse 4.**

**Mineral- und Süßwasserbäder**

werden mit oder ohne Wanne in jedem beliebigen Wärmegrad geliefert durch

**Ad. Blum, Mezgergasse 37.**

7356

**Gejungsunterricht** ertheilt Frau **Claus-Schäfer von Hofer**,  
früher Kaiserlich Königlich Hofopernsängerin in Wien, dann Lehrerin des  
Conservatoriums in Leipzig. — Sprechstunden von 2—4 Uhr Nachmittags,  
Stiftstraße 4, Parterre. 8135

**Unterricht** wird gründlich und billig ertheilt. Näh. Exped.

8682



# Zahnarzt Westenberg,

9027

**Mühlgasse 2.**Sprechstunden: Vormittags von 8—12 Uhr  
und Nachmittags von 2—6 Uhr.

**Aragen und Manschetten**, reichgestickt, glatt und bunt,  
in großer Auswahl und billigen Preisen empfiehlt

**Eduard Kalb, Saugasse 30.**

9010

**Crinolinen** für Frauen u. Confirmanden 24 fr., Corsetten die  
früher gekostet 1 fl. 48 fr. kosten jetzt 1 fl. 12 fr.,  
Mechanik 6 fr., Handschuhe und Fillestauchen von 9 fr. an, Frauenstrümpfe  
24 fr., für Kinder 15 fr., Pantoffeln für Frauen und Kinder 36 fr., seidene  
Herrnbinden 18 fr., Herrnsocken 18 fr., feine Herrenhemden 1 fl. 36 fr., Hosenträger  
von 9 fr. an bei **G. Burkhart**, Ecke d. Michelsb. u. Schwalbacherstr.

## Bu Confirmandengeschenken

passende Gegenstände, als: Briefmappen, Schreibzeuge, Necessären, Taschen,  
Albums, Brieftaschen, Notizbücher, Portemonnaies etc. in großer Auswahl  
empfehl billigt **C. Schellenberg**, Goldgasse 4. 451

**Saalgasse 4** sind fortwährend vollständige Betten, Kopf-  
haar- und Seegrasmatrizen, Bettwäsche,  
sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel zu den billigsten Preisen zu haben. 7341

Eine Parthie zurückgesetzte Blumen, der Zweig von 6 fr. an, sowie Capots-  
hüte in Stroh für ältere Damen, verkaufe, um damit zu räumen, zu billigen  
Preisen **A. Ritter**, Taunusstraße 2. 7288

## Neue Matjes-Häringe

empfehl **C. W. Schmidt**, Goldgasse 2. 9058Beerdigter Reihhausmaler **W. Hark** wohnt Hafnergasse 1. 625Reihhausstator **H. Henckler** wohnt jetzt Schulgasse Nr. 2. 6141

Zwei kleine, freundlich gelegene Landhäuser mit allen Bequemlichkeiten ver-  
sehen, sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Adels-  
straße 20, Parterre. 8125

Wegen Abreise sollen sehr gut gearbeitete, elegante Mahagoni-Möbel,  
wobei mehrere Sophas und Fauteuils, Büffet, Cylinderbureau, Damenschreib-  
tisch, Bücher-, Garderoben- und Vorrathsschränke, ferner Gardinen, Betten,  
sehr schönes Glas und Porzellan, Bücher, Delgemälde etc. verkauft werden  
Emserstraße 11a eine Stiege h. im Hause der Frau Duerfeld. 9122

Platterstraße 1 ist ein gebrauchter Nachstuhl, 1 spanische Wandvortheure,  
1 Gremitageofen, 1 Ofenschirm, 1 Bügelherdchen mit Platteisen, sowie 1 Klei-  
derschrank zu verkaufen. 8888

Platterstraße 1 sind alle Arten Möbel, als: Schreibsecretäre, Commoden,  
Tische, Spiegel, Bettstellen, Koffer, Matrizen, Deckbetten, sowie Kleider- und  
Küchenschränke, Stroh- und Rohrühle zu verkaufen. 8888

Junge Budel sind zu haben Oberwebergasse 54. 9174

Michelsberg 13 (neben der neuen Synagoge) ist täglich frisch von der ren-  
nommirten A. v. Schlemmer'schen Kunstbese zu haben, dieselbe Waare, deren  
Verkauf seit 4 Jahren Herr Kaufmann Adrian besorgte. 9191



# Cur-Anstalt und Pension „Beau-Site“ Café-Restaurant,

empfiehlt sich dem verehrlichen Publikum als angenehmer Aufenthalt. Gerichte  
frischungen aller Art, gute Speisen à la carte, reingehaltene Weine, vorzüg-  
liches Flaschen-Bier. Reelle und prompte Bedienung.

**J. C. Herz-Massenbach.**

## Wilhelm Sulzer,

vormals: **H. Koch-Filius,**

Marktstraße im „Einhorn“ vis-à-vis der Metzgergasse,

empfiehlt:

Schreib- und Zeichenmaterialien, Schulstiften, selbstgebundene  
Geschäfts-, Gesang- und Gebetbücher, große Auswahl in Brief-  
taschen, Cigarren-Etuis, Portemonnaies und sonstigen Lederwaaren,  
eigenes Fabrikat, Anfertigung aller in die Buchbinderei, das Etui- und  
Cartonage-Geschäft einschlagenden Gegenstände, Montirung von Stil-  
keren in Leder und Galanteriewaaren, Einrahmung von Bildern etc.  
in Gold- und Polituren.

**Preise billigt.**

8637



**GROVER & BAKER'S**  
CELEBRATED, NOISELESS, ELASTIC STITCH  
SEWING MACHINES

## Nähmaschinen-Fabrik und mechanische Werkstätte

von **Aug. Sternberger**, fl. Webergasse 5,  
verfertigt alle Arten verbesserte

**Amerikanische Nähmaschinen,**

neue Hand-Nähmaschinen

von 21 fl. an, la Reine (eignes System) à 30

Herabgesetzte Preise und Garantie.

Nadeln, Seide, Garn und reines Oel.

Reparaturen werden billig und schnell besorgt.

Rabatt für Wiederverkäufer.

**Schöne Steckzwiebeln per Schoppen 3 kr.**

7849

bei **A. Thilo**, Marktstraße 11.

## Selterser- & Soda-Wasser

in  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{3}$  Flaschen von Dr. Strube & Soltmann in Frank-  
furt a. M. empfiehlt

**J. C. Keiper**, Michelsberg 6. 904

## Leçons

de conversation française, de diction et de lecture. Par Mlle. C. C.  
de P. — Française.

S'adresser Kirchgasse 32, rez-de-chaussée, — chez Madame Frensch  
de dix heures du matin à midi.

Leçons de Française et de Italien par un Italien. Goldgasse No. 21  
chez Mdm. Schæffer.

7873

7876



# fertige Unterröcke

von 4 fl. — 9 fl.

schönstens assortirt.

**Chr. Julius Schröder,**

8 große Burgstraße 8.

Schwarzseidene **Paletots**, schwarze **Spitzen-Rotondes** und **Châles**, sowie schwarze, gestickte **Cachemir-Châles** bis zu den feinsten im neuesten Geschmack habe ich commissionsweise in großer Auswahl erhalten und empfehle dieselben nebst meinen übrigen noch bedeutenden Vorräthen in Seiden-, Wollen-, Baumwollen- und Leinen-Waaren, wegen Aufgabe des Geschäftes zu sehr billigen Preisen.

**August Jung,**  
Wilhelmstraße.

**G. M. Schröder, Hof-Friseur,**  
Webergasse 15,

empfehlte sein neu eingerichtetes amerikanisches Kopfwaschen (sehr wohlthuend und erfrischend für den Kopf), französische und englische Parfümieren, sowie alle Toilettenartikel.

**Cuba-Brevas-Cigarren** nach einem neuen Verfahren, ohne Umblatt angefertigt, durch besonders leichten Zug und feine Qualität sich auszeichnend, empfiehlt  
**Louis Schröder, Marktstraße 8.** 8505

**Tapeten, Fenster-Rouleaux & Wachstuch**

empfehlte in schöner Auswahl **Carl Jäger, Langgasse 16.** 5585



**Landhaus Frankfurterstraße 6**

zu verkaufen, sowie anstoßend ein Terrain von 1 1/2 Morgen zur Vergrößerung des Gartens oder parcellirt zu Bauplätzen. Näh. daselbst oder Adelhaidstraße 6. 5438

**Beau-Site.**

Russische Dampf-, Niefelnadel-, kalte und warme Süßwasser-Bäder sind vom 1. Mai an täglich zu haben. 505



**Wh. Blumer,**

empfehlte sein wohlaffortirtes Kaffee-Lager, feinste Rassinade, Melis, re  
ausgelassenes Schweineschmalz, Apfelselée, sowie alle übrigen Colonie  
waaren zu billigen Preisen.

Gde der Friedrich- und  
Schwalbacherstraße,

911

**Eröffnung der Bade- u. Schwimmanstalt**  
**in Biebrich a. Rh.**  
**von Louis Stumb.**

9145

Nachdem die von der Königlichen Regierung genehmigte Frankfurter  
Stadtlotterie nunmehr in der ganzen Königlichen Monarchie zu spielen  
erlaubt ist, beehrt sich Unterzeichneter, seine glückliche Hauptcollette für die  
**schon am 17. und 18. Juni**

stattfindenden Ziehung erster Classe mit ganzen Loosen à 6 fl., halben à 3 fl.,  
Vierteln à 1 fl. 30 kr., gegen Einsendung oder Nachnahme des Betrages,  
bestens zu empfehlen. Gewissenhafte Bedienung. Amtliche Listen, Pläne und  
jede weitere Auskunft gratis!

**Rudolph Strauss,** Hauptcolletteur.

Neue Kräme 27, Frankfurt am Main.

**Carrousel-Vergnügen.**

Unterzeichneter macht hierdurch die ergebene Anzeige, daß sein **Carrousel**  
zum Vergnügen der Jugend und Kinder dahier **Gde der Wilhelmsallee**  
**und Frankfurterstraße** aufgestellt ist. — Es ladet höflichst ein  
8859

**Joh. Eckert,** Carrousel-Besitzer aus Dithofen.

**Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen**

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei

**H. Vogelsberger** in Biebrich.

Bestellungen, sowie Zahlungen werden von Herrn Chr. Jstel, Wiede-  
Geschäft, Langgasse 19, entgegen genommen. 8193

**Kalbfleisch,**

1. Qualität, per Pfund 10 kr., ist fortwährend zu haben bei

8309

**Wegger Baum,** Neugasse 13.

Ein in gutem Zustande sich befindlicher **Eisasten** wird zu kaufen gesucht.  
Näh. Exped. 7817

Steingasse 15 sind 2 steinerne **Kreuze** zu verkaufen.

8878

**Gute Sandkartoffeln** à 8 kr. per Kumpf zu haben  
Steingasse 35. 9127

Ein schöner **Windhund** billig zu verkaufen. Näh. Emserstraße 7.

8134

Vier schöne **Nachtauben** per Stück 30 kr. sind zu verkaufen. N. Exp. 9031

Eine guterhaltene **Zither** mit Saitenetui und Zither-  
tisch ist billig zu verkaufen; dieselbe wird auch ohne Tisch  
abgegeben. Näheres Expedition. 9032



# S große Burgstraße 8, Chr. Julius Schröder,

empfehlte in

## großer Auswahl:

### Sommerkleiderstoffe,

schwarze Lyoner Taffetas und Gros-grains, Beduines, Waterproof-Mäntel, Cattune, Piqués und feine französische Percales, Echarpes, Fichus, Foulards, Kragen, Herrn- & Damenbinden zu **billigst** berechneten **Preisen**.

Einem geehrten Publikum erlaube mir die ergebene Anzeige zu machen, daß ich mit dem Heutigen auf hiesigem Plage ein **Weißwaaren-Geschäft** verbunden mit **Confection** eröffnet habe, und bitte um gefällige Berücksichtigung meines neuen Unternehmens.

Wiesbaden, den 20. Mai 1868.

**Theodor Werner,**

9165 Langgasse 8c — Schützenhofstr. n.

## Brantschleier

empfehlte in schöner Auswahl  
8103**Louis Franke**, Spitzenhandlung,  
alte Colonnade 33.

Durch außergewöhnliche und rechtzeitige Einkäufe meiner Stoffe, sowie durch bedeutende Vergrößerung meines Geschäftes bin ich in den Stand gesetzt, eine große Auswahl fertiger

9192

## Herrn- & Knaben-Anzüge

in allen möglichen Qualitäten und Größen

zu bedeutend herabgesetzten Preisen

und in bekannter dauerhafter Arbeit auf's Angelegentlichste zu empfehlen.

Metzgergasse 29, **H. Martin**, Metzgergasse 18.

## Ewige Kalender

zum Anhängen, in Medaillonform, per  
St. 4 kr. **G. Löw**, Marktstr. 28. 9221

## Hafer

zu beziehen bei

**Ph. Jac. Bauer**, Kirchgasse 4. 9126

## 3 & 6 kr.

Reisbäume und Firsibäume von Kautschuk bei  
**G. Burkhard**, Ecke Wilsberg u. Schmalbacherstr.

Verschiedene Mahagoni-Möbel zu verkaufen Mehrstraße 1, Parterre. 9180



# Bur Kreisbezirksrathswahl.

Die in der Bürgerversammlung am 16. d. Mts. im Saalbau Sch. gewählten Vertrauensmänner, haben sich über die nachstehend verzeichneten Personen als Candidaten für die bevorstehende Kreisbezirksrathswahl geeinigt und zwar:

zum Kreisbezirksrath:		zum Stellvertreter:	
1. Bezirk:	Fr. Knauer, Kaufmann.	—	Fr. Kässberger.
2. "	Georg Thon.	—	Jac. Blum.
3. "	D. Brenner.	—	Jos. Wolf.
4. "	Dr. Genth, Oberforstrath.	—	Fr. Feubel.
5. "	Georg Hahn.	—	Heinr. Koch-Filius.
6. "	Chr. Gaab.	—	Heinr. Heiland.

Aug. Womberger, Chr. Gaab, Fr. Knefeli, R. Schmidt, D. Kraft, D. Brenner.

## Strohhüte

12 und 18 kr., Appen billigt bei

G. Burkhard, Michelsberg

Das große Handschuh-Lager von M. Pfister aus Tyrol ist wieder eröffnet und sind daselbst wieder große Sendungen der bekannten besten Glace-, Leder- und dänische Handschuhe aus Tyrol angekommen. Der Laden befindet sich neue Colonnade (Pavillon) vis-à-vis den „Vier Jahreszeiten“.

**Billige reelle Preise und gute Bedienung.**

**Photographisches Atelier von H. Gläser,**

Lannusstraße 19.

Tägliche Aufnahmezeit von Morgens 6 Uhr bis Abends 6 1/2 Uhr.

Eine große Sendung Wasserflaschen empfiehlt zu sehr billig gestellten Preisen

8523

**Wilhelm Hofmann, Michelsberg 2.**

Es empfiehlt sich im Sundeisheeren und -Reinigen

**Friedrich Vogt, Neugasse 10, 1 Stiege hoch.**

**Weinverkauf in und außer dem Hause, Kirchhofsgasse**  
**Restauration zum Schlüssel.**

1866r	Niersteiner	per Flasche à 2 Schoppen	—	fl. 24
1864r	Gattenheimer	" " " "	—	fl. 36
1862r	Forster	" " " "	—	fl. 48
1865r	Altmannshäuser (rothen)	" " " "	1	fl. —
1862r	Johannisberger	" " " "	1	fl. 12

Selterser Wasser per Krug 7 kr., Frankfurter Bier per Glas 4 kr., vorzüglicher Nesselwein per Schoppen 4 kr. (Belohnung von 12 Flaschen frei in's Haus geliefert.)

Ich wohne jetzt Kirchhofsgasse 5.

**Anton Schneider**

8984

Schneidermeister.



# Wiesbadener Tagblatt.

Montag

(III. Beilage zu No. 121)

25. Mai 1867

## Reichaffortirtes Musikalien-Lager und Leih- institut, Pianoforte-Lager

zum Verlaufen und Vermiethen.

1028 **Eduard Wagner**, Langgasse 31, vis-a-vis der Post.

## Portraits, Landschaften, Stereoscopien, Vergrö- ßerungen, Reproduktionen &c. &c.

25 Stück Visitenkarten in 3 Posen 7 fl., Familie einzeln 25 Stück 8 fl., Gruppenbilder à 36 im Duzend 5 fl., große Aufnahme von 1 fl. 30 kr. an. Punkte von Wiesbaden und Umgegend im Duzend 12 kr., einzeln 15 kr., 12 große Albumblätter 8 fl. Aufnahmezeit bei jeder Witterung unter Garantie und Probe. Kinder nur von 8 bis 2 Uhr, Erwachsene von 7 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Medaillons, Broschen und Rahmen reichhaltig assortirt empfiehlt **E. Hering**, Photograph (englische Kirche). 9198

## Louis Franke, Spitzenhandlung,

alte Colonnade 33,

empfiehlt eine sehr große Auswahl **Blusen** zu herabgesetzten Preisen. 8103

## Fussbodenlack,

sowie alle Sorten feinst geriebene Oelfarben, Spiritus- und Möbellack, Schellack, Politur, Terpentin- u. Leinöl, Leim und trockene Farben. empfiehlt billigt **J. B. Weil**, Webergasse 34. 5375

## Die Düngerausfuhrgesellschaft

empfiehlt sich zur geruchlosen Entleerung von Abtrittsgruben, Ausräumen von Sandfängen &c. und ist durch Vervollständigung ihrer Apparate in den Stand gesetzt, gefällige Bestellungen sofort zu erledigen. Aufträge werden entgegen- genommen bei **H. Weil**, Nerostraße 21, und sämtlichen Gesellschaftsmit- gliedern. 8395

## Für Apfelwein-Trinker!

Von heute an habe ich einen guten, reinen Apfelwein den Schoppen zu 4 fr. in Zapf genommen. **Christian Lamsbach**, Häfnergasse 6. 9111



## Land-Savanna-Cigarren

in anerkannt guter Qualität, per Stück 2 kr., empfiehlt

J. C. Roth, Langgasse 18. 908

## Neuer Fußbodenlack,

das beste was derart geliefert werden kann, in einigen Minuten trocknend, genügt in der Regel ein Anstrich, per Pfund 48 kr. bei

Ed. Schellenberg, Neugasse 7. 8128

## Brönner's Patent-Brenner.

Garantie für mindestens 20% Gasersparniß bei gleichem Licht. Größere Einrichtungen unentgeltlich auf Probe. Die Garantie für die versprochene Gasersparniß, sowie für eine ruhige, den Augen unschädliche Beleuchtung übernehme ich selbstverständlich nur dann, wenn die Einrichtungen durch Herrn Friedrich Anauer in Wiesbaden, dem ich den Alleinverkauf für das ehemalige Herzogthum Nassau übertragen habe, ausgeführt worden sind.

Frankfurt am Main.

J. Brönner's Fabrik. 8491

## Die billigen runden Crepphüte

sind wieder in allen Farben vorrätzig. Preis 1 fl. 45 kr.

9224

Christ. Jstel, Langgasse 19.

Dem Herrn W. Stuppel in Alpirsbach wird hiermit bezeugt, daß seine Brustbonbons (Arabische-Gummi-Kugeln) bei chronischem Katarrh der Athmungsorgane, veraltetem Husten, Heiserkeit ic. von ausgezeichnet guter Wirkung sind und vor anderen derartigen Fabrikaten den Vorzug haben, daß sie nicht bloß auflösend, sondern auch stärkend wirken.

Dr. Müller, Oberamtsarzt in Oberndorf.

Dieselben sind stets vorrätzig in Wiesbaden bei

297

A. Thilo, Marktstraße 11.

## Portefeuille-Waaren

und

## Schreib-Materialien

empfehlst billigst

9270

Josef Roth, vormals A. Rauch,  
Ecke der Marktstraße u. Neugasse.

Ein Lehrer, welcher Vormittags von 6 bis 12 Uhr Stunden zu geben wünscht, bittet um geneigten Zuspruch. Näh. Exped. 9298

Große Burgstraße 2 ist ein schönes Instrument zu vermieten. 9296

Hirschgraben 8 ist ganz reine, geschlumpfte Lahn-Schafwolle I. Qualität fortwährend zu haben. 9291

Ein zweischläfiges Bett zu verkaufen Steingasse 25, 2 Stiegen hoch. 9287

Kopfsalat, Spargeln und Karotten zu haben Dogheimerstraße 20. 9120

Eine gebrauchte Hobelbank zu kaufen gesucht bei Georg Fischer, Schreiner, Moritzstraße 11. 9279

Pferdedung, eine große Grube, zu verkaufen

Hainerweg 7. 9277



# Johann Ochs, Pumpenmacher,

Heidenberg No. 9,

3001

empfiehlt sich bei allen in diesem Fach vorkommenden Arbeiten. Reparaturen werden schnellstens besorgt unter Zusicherung guter und billiger Bedienung.

Grosses Lager in  
allen Arten

Leinen, Gebild,  
Prima Bettzeugen,  
Barchenten und  
Bettdrellen,  
sowie sonstigen  
Haushaltungs - Artikeln.

**Herm. Hertz,** Unterrockzeuge,  
Tücher,

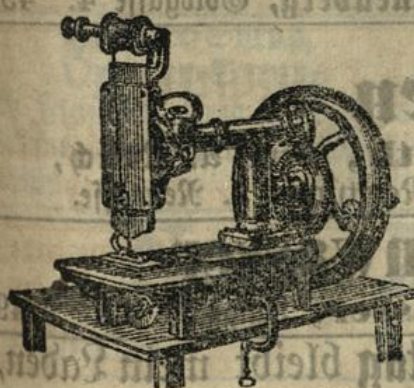
Metzgergasse 1.

Alle Arten  
Flanelle und  
ganz und halbwollene  
Hosen- u. Rockstoffe,  
Blaudruck,  
Cattun und -Futterzeuge  
zu den Tagespreisen.

Verkauf zu festen Preisen.

1263

## Hand-Nähmaschinen.



Die neu construirte, nützlichste und eleganteste, unter dem Namen

**„Mignon“**

eingeführte Hand-Nähmaschine der Amerikanischen Nähmaschinen-Gesellschaft **E. F. Cameron & Comp.**, London, welche die mit dem Fuß zu bewegenden Maschinen vollständig ersetzt, liefert unter Garantie zu dem außergewöhnlich billigen Preise von 22 1/2 fl.

Die Haupt-Niederlage für Nassau:

**Bimler & Jung,**

734

Marktstraße Nr. 13.

## Strohhutwaschen

geschieht jetzt wöchentlich zweimal und können alle Hüte, zum Waschen, Färben und Neu-Faconniren, in 6 bis 8 Tagen abgeliefert werden.

8372

**C. F. Wetz,** Strohhutfabrikant, Langgasse 15.

## Amerik. Riesenmais oder Pferdezaun,

ein sehr ergiebiges Grünfutter, empfiehlt

7849

**A. Thilo,** Marktstraße 11.

Etwas ganz Neues in Atlas-Baden in allen Farben mit passenden Knöpfen, sowie eine reiche Auswahl in allen möglichen Kleider-Garnituren empfiehlt zu außergewöhnlich billigen Preisen

8578

**P. P. Schupp,** Mühlgasse 11.

## Neue Matjes-Häringe

eingetroffen bei

**F. Strasburger,** Kirchgasse 10. 9190



## Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum erlaube mir die ergebene Anzeige zu machen, ich mit dem Heutigen auf hiesigem Plage ein **Uhrenmacher-Geschäft** eröffnet habe. Hiermit bringe mein wohl assortirtes Lager in goldnen und silbernen **Herrn- und Damenuhren**, sowie Pariser Penduls, Regulateurs &c. in Empfehlung. Reparaturen werden pünktlich unter Garantie vollzogen.

Achtungsvoll

**W. Sanner**, Uhrmacher,

Webergasse 29.

927

## Geschäfts-Empfehlung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mein Geschäft als **Schreiner** eröffnet habe und empfehle mich dem geehrten Publikum unter Zusicherung reeller und prompter Bedienung.

**Georg Fischer** jun., Moritzstraße 11.

## Gesangbücher,

in eleganten und einfachen Einbänden, empfiehlt billigt

**C. Schellenberg**, Goldgasse 4. 451

Die erwartete Sendung

## Crinolinen

ist eingetroffen bei  
9270

**Josef Roth**, vorm. A. Rauch,  
Ecke der Marktstraße u. Neugasse.

## Brönner's Fleckenwasser

empfiehlt

**A. Brunnenwasser**, Langgasse 47. 9249

**Nächsten Mittwoch und Donnerstag** bleibt mein Laden, der Feiertage halber, geschlossen.

**S. Rosenthal**,

9286

Lederhandlung — Nerostraße 16.

## Coffee.

Als vorzüglich von Geschmack und sehr preiswürdig empfehle ich:  
**braunen Java** zu 48 und 46 kr., feinsten **Perl-Ceylon** zu 44 kr.,  
**blauen Java** zu 42 kr., feinste und feine **Ceylons** zu 42, 40, 38 und  
36 kr. per Pfd., **Surinam**, sehr fein, zu 40 kr., **Menada** 40 kr., sowie  
verschiedene andere reinschmeckende Sorten zu 32, 30 und 28 kr. das Pfund.  
In größeren Quantitäten entsprechend billiger.

**August Koch**, Metzgergasse 3. 454

## Zu verkaufen

9184

ein neuer englischer Knabenanzug.

**Michelis**, Schneider, Kirchgasse 6.

## Aufklärung!

9288

Um falschen Gerüchten zu begegnen, erlaube mir zu bemerken, daß die Annonce vor einigen Tagen mit der Unterschrift „**Frau Thilo**“ von der Wittwe **Thilo**, geb. **Buch**, Mainzerstraße 12, stammt. **A. Thilo**, Marktstr. 11.

Anlauf aller Sorten **Flaschen** Nerostraße 19, 2r Stock.

9289



# Photographische Anzeige.

Um dem verehrlichen Publikum im Allgemeinen zu genügen, habe ich es bei dem zahlreichen Besuche und durch die zweckmäßige Einrichtung meines Ateliers ermöglicht, für Wiesbaden von heute an die billigsten Preise in meinem Atelier einzuführen und werden alle photographischen Arbeiten von der kleinsten Aufnahme bis zu sieben Fuß Höhe unter bekannter Garantie und kunstvoller Ausführung geliefert. Bei Bestellung von einem halben Duzend Bilder können, wenn gewünscht, schon Proben ohne Extra-Berechnung angefertigt werden. Für Reproductionen, Copien und Gruppen ist kein Preisaufschlag, sondern wird nur die Bildgröße berechnet. Noch mache ich besonders ein hohes Publikum auf meine Vergrößerungen aufmerksam, die ich bei bekannter brillanter Ausführung zu einem staunenswerthen billigen Preise anfertige.

Aufnahmezeit ohne Unterschied des Tages für Erwachsene: von Morgens 6 bis Abends 6 $\frac{1}{2}$  Uhr, für Kinder: von Morgens 10 bis Mittags 3 Uhr; doch sind Kinder unter 3 Jahren an Sonn- und Festtagen von der Aufnahme ausgeschlossen.

Photographisches Atelier von

**H. Gläser**, Taunusstraße 19. 8787

Himbeer-Syrup,  
Orangen-Syrup,

Kirsch-Syrup,  
Citronen-Syrup,

Vanille-Syrup,

in Flaschen, circa 1 Pfd. enthaltend, 42—48 kr. und geben mit Wasser verdünnt, ein sehr erfrischendes, billiges Getränk.

**F. L. Schmitt**,  
Taunusstraße 25.

## Neue Matjes-Häringe

empfiehlt

**A. Schirg**, Schillerplatz 2.

9080

## Cafés.

<b>Java</b> , reinschmeckend,	per Pfund	28, 30, 32 kr.,
<b>Ceylon</b> , fein, grün,	" "	36, 38, 40 "
"    "    "    "    "    "	" "	42 — — "
gelbe <b>Java's</b>	" "	36, 38, 40 "
ächte <b>Menado</b>	" "	42 — — "
ächte, braune <b>Java</b>	" "	48 — — "

gebrannten **Café**, per Pfd. 40, 44, 48, 52, 56 kr., im  $\frac{1}{8}$  Entr. billiger,  
**Mellis** im Brod, 18 kr. per Pfd., **Ia Schweineschmalz** 24 kr.,  
**Stearinlichter Ia** 24 kr., **Ia** 22 kr. per Paquet, reines **Salatöl**,  
24 kr. per Schoppen, sowie alle übrigen **Specereiwaaeren** stets zu den  
billigsten Tagespreisen, empfiehlt

**Ph. Nagel**,

Friedrichstraße 28.

9319

## Candirten Ingber,

in ganzen Töpfen wie im Detail, empfiehlt billigst

**F. L. Schmitt**, Taunusstraße 25. 9327

Schöne **Handläschen**, feinsten **Düsseldorfer Tafelsenf**, sowie feinstes  
**Traubengelée** empfiehlt billigst

**August Kadesch**, Langgasse 2.

9313

Hochstätte 28 ist fortwährend **Heu, Haxer und Stroh** zu verkaufen. 8949

Dokheimerstraße 2 c sind neue polirte und lackirte **Möbel** zu verkaufen. 2743



Entflogen von Freitag auf Samstag Nacht zwei Kanarienvögel, Männchen.  
Dem Wiederbringer eine Belohnung Wilhelmstraße 5a.

Diejenige Person, welche am Donnerstag den 21. d. auf dem Neroberg einen Regenschirm mitnahm, wird ersucht, denselben an mich abzugeben. Erath, Neroberg.

Verloren am Donnerstag von der Goldgasse bis in die Wilhelmstraße ein seidener Radmantel. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung Goldgasse 23 im 3. Stock abzugeben.

Verloren wurde von der Walkmühle bis zum Adamsthal ein runder Damend Strohhut, schwarz mit gleichfarbiger Feder. Abzugeben gegen gute Belohnung Mühlgasse 5.

Am Mittwoch Vormittag wurde in der Nähe von Beau-Site ein weißes Schilfförbchen verloren. Der Finder wird ersucht, dasselbe gegen Belohnung Langgasse 6 abzugeben.

Es wird Jemand zum Weck tragen gesucht bei Daniel Fausel. Mädchen können das Kleidermachen erlernen. N. Taunusstraße 57.

Eine geübte Kleidermacherin und ein Lehrling werden gesucht bei Krauter, Damenschneider, Goldgasse 8.

Zwei zuverlässige Mädchen finden gegen guten Lohn dauernde Beschäftigung bei einer Wäscherin. Näh. Exped.

Eine Frau sucht Arbeit im Waschen oder Putzen. N. Heidenberg 5.  
Ein tüchtiges Nähmädchen wird gesucht. Näh. Saalgasse 26.



**Gesucht.** Ein junges, braves Mädchen wird auf 1. Juli oder früher gesucht. Näh. Taunusstraße 28 im 2. Stock.

Eine gewandte Verkäuferin, welche französisch und englisch spricht, sucht eine Stelle. Offerten beliebe man unter N. E. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Ein Mädchen, welches schon in einem Hotel servirt hat, sucht eine ähnliche Stelle. Näh. Schwalbacherstraße 7 im 3. Stock.

Gesucht wird ein braves Mädchen auf gleich, welches die Hausarbeit versteht. Näh. Langgasse 39.

Wellritzstraße 20 wird ein Mädchen bei Vieh gesucht.

Zwei tüchtige Zimmermädchen suchen Stellen und können gleich eintreten. Näh. Nerostraße 1 Parterre.

Ein Mädchen (Schwäbin), welches hier noch nicht diente, sucht auf 1. Juni eine Stelle. Näh. Bahnhofstraße 11.

Ein starkes Mädchen, das Haus- und Feldarbeit versteht und gut melken kann, wird auf Johanni oder früher gesucht. Näh. Rheinstraße 36, Strh.

Eine Köchin wird gesucht. Näh. Mühlgasse 3.

Ein solides, gewandtes Mädchen, gut empfohlen, wünscht sich als Zimmermädchen in einem Hotel oder bei einer feinen Herrschaft zu placiren. Näheres Friedrichstraße 8 im Hinterhaus, 1. Etage.

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle als zweites Mädchen oder Mädchen allein. Näh. Ellenbogengasse 11.

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches alle Hausarbeit versteht und bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle. Näh. fortgef. Schwalbacherstraße 47 im 4. Stock.

Ein tüchtiges Mädchen mit sehr guten Zeugnissen wird als Köchin gesucht. Näh. im „Berliner Hof“.

Haushälterinnen, Köchinnen, Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kinderädchen mit guten Zeugnissen, suchen Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23.



Gegen 5 fl. Lohn per Monat ein Spülmädchen gesucht, das auch Gemüse putzen versteht. Näh. Exped. 9214

Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit steht, sucht eine Stelle. Näh. Faulbrunnenstraße 3 im Hinterhaus. 9295

Eine Restaurationsköchin wird gesucht. Näh. Spiegelgasse 15. 9310

Ein Mädchen aus anständiger Familie sucht auf gleich eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näh. Hochstätte 18 im 2. Stock. 9297

Eine perfekte Köchin sucht eine Stelle. Näheres bei Frau Gottschall, Friedrichstraße 28. 9302

Ein braves Mädchen, welches schon in Herrschaftshäusern diente, das kochen kann, sowie alle anderen häuslichen Arbeiten gut versteht, sucht eine Stelle auf gleich. Näh. Michelsberg 18. 9301

Ein deutsches Mädchen mit guten Zeugnissen, welches französisch spricht und in allen Haus- und Handarbeiten erfahren ist, sucht auf 1. Juni eine Stelle als Kammer- oder Hausmädchen oder zu erwachsenen Kindern und kann gleich eintreten, dasselbe geht auch mit auf Reisen. R. bei Frau Maus, Schachtstraße 19. 9311

Kirchgasse 35 wird ein Kindermädchen gesucht. 9304

Ein Mädchen wird gesucht Marktstraße 23 im Hinterhaus. 9333

Ein anständiges Frauenzimmer wird in eine Restauration für auswärts als Kellnerin gesucht. Näh. Exped. 9252

Ein Drechslerlehrling gesucht von C. Kaltwasser, Steing. 13. 9332

Ein junger Hausknecht wird gesucht. Näh. Mühlgasse 3. 9318

Ein unverheiratheter Mann, welcher Caution leisten kann, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Beschäftigung. Näh. Exped. 9299

Ein gewandter Küfer und ein tüchtiger Hausknecht werden auf gleich gesucht. Näh. Wilhelmstraße 9. 9300

Ein braver Junge kann das Tapeziergegeschäft erlernen bei R. Sauer, Saalgasse 18. 9274

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei 484 A. Sternberger, Mechaniker, kl. Webergasse 5.

Ein Schneiderlehrling gesucht bei C. Seel, Kirchhofsgasse 12. 9143

Ein braver Bursche, der mit Pferden umzugehen weiß und fahren kann, wird auf gleich gesucht. Näh. Exped. 9204

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei Schlossermeister Ch. Koch, Saalgasse 22. 9124

Ein Diener, militärfrei, der gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle. Näh. Exped. 9290

Ein Capital von 18,000 fl. wird gegen mehr als doppelt gerichtliche Sicherheit zu leihen gesucht. Näh. Exped. 9242

Eine Parterreräumlichkeit zu einer soliden, reinlichen Geschäftseinrichtung in guter Lage wird sofort zu miethen gesucht. Näh. Exped. 9316

Bahnhofstraße 8 Bel-Etage Zimmer mit Kost zu vermieten. 9312

kl. Burgstraße 12 sind 2—3 möblirte Zimmer zu vermieten. 6529

Frankfurterstraße 5a sind freundlich möblirte Zimmer mit Kost zu vermieten; auch sind daselbst Bäder im Hause zu bekommen. 9120

Hainerweg 3 ist Ende Mai eine möblirte Parterrewohnung von 6 Zimmern nebst Küche und sonstigem Zubehör zu vermieten. 9283

Hainerweg 7a (Landhaus) ist die Bel-Etage von 6 Zimmern mit 1 Balcon, Küche u., elegant möblirt, ganz oder getheilt zu vermieten. 9200

**Helenenstrasse 14** ist die Bel-Etage möblirt, Salon und 2—3 Zimmer, zu verm. 8253



Rirchgasse 25 im 1. Stock können 2 Herren Logis erhalten.  
 Langgasse 11 Bel-Stage ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.  
 Leberberg 3 im 3. Stock sind Zimmer zu vermieten.  
 Rheinstraße 36 ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten.

8 14 95  
 9 22  
 9 15  
 92

## Tannusstrasse 41

ist eine Parterrewohnung, bestehend aus vier Zimmern, Küche nebst sonstigem Zubehör, desgleichen eine im 3. Stock, zwei Zimmer, Küche und Mansardenzimmer, auf 1. Oktober zu vermieten. Näh. bei Carl Traun. 9275

Ein Landhaus im Stadtbering Wiesbaden ist möblirt zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. durch das Geschäftsbureau von R. Kraus, Tannusstraße 9. 9294

Ein Salon nebst Schlafzimmer, neu möblirt, in schönster Lage der Stadt sofort zu vermieten. Näh. Marktstraße 6, Parterre. 9330

Eine große herrschaftliche Wohnung, vollständig und gut möblirt, bestehend aus einem Salon, 6 bis 7 Zimmern, Küche und allen Wirthschaftsbequemlichkeiten, ist Abreise halber vom 15. Mai bis 15. November billig zu vermieten. Näh. bei dem Lohndiener Schmidt, Friedrichstraße 11. 6650

## Aufruf zur Vermiethung.

Durch Zeitverhältnisse, Härte, Wucher und Aengstlichkeit der Menschen so namhaft an Vermögen einbüßend, ladet Frau Gräfin Wiser Landaufenthalt suchende Familien ein, von ihrem Besitzthum in Kostheim, eine halbe Stunde von Mainz, vis-à-vis der neuen Anlage, zu Vermiethung, Einsicht nehmen zu wollen.

1) Dasselbe besteht in einem großen Herrschafts- mit gleichfalls großem Nebenhaus, Hof und Garten, das entweder ganz oder theilweise in Stockwerken oder 2 Stiegen hoch, mit Balcon von reizender Aussicht, in einzelnen Zimmern, alles mit Möbel, ohne Weißzeug, für die größeren Parthien könnte jährlich, halbjährig und vierteljährig abgegeben werden. Das Haupthaus besteht in 3 Stockwerken, in jedem Stock ein großer Saal, 6 Zimmer, alle heizbar und mit Ausgängen auf die breiten Gänge, 3 Küchen mit vollständiger Einrichtung, 3 zimmerartige Abtritte, 6 cabinetartige große Wandschränke, Speicher mit Abtheilung, sowie Hauskeller mit Brunnenstube und Abtheilungen.

2) Nebenhaus mit Stallung für 6 Pferde, Remise mit 2 Fenster, Rutschzimmer, Waschküche, Badezimmer, das geheizt werden kann, im unteren Stock, obenhinauf 4 tapezirte Plöschchen, 2 Kammern, 1 kleine Küche, großer Abtritt und großer Heuspeicher, großer Hof mit Brunnen und englisch angelegten Bleichplätzen, Garten mit vielem Obst und einer französischen Sorte frühreifender röthlicher Trauben als Hauptsache.

Des Morgens jeden Tag von 10—11 Uhr, Donnerstag und Sonntag den ganzen Tag einzusehen, wenn nicht besondere schriftliche Anmeldung stattfindet. 9167

Neugasse 22 ist ein Weinkeller und ein Magazin auf 1. Juli zu verm. 8447

Zwei reinliche Arbeiter können Schlafstellen erhalten Heidenberg 40. 9183

Ein Herr kann Logis erhalten H. Schwalbacherstraße 2, Parterre links. 9295